**Funktionaler Stil**

Die funktionale Betrachtungsweise hat sich in den Stilistiken des 18. und 19. Jhs., in der russischen und tschechischen Stilistik des Stils etabliert. Nach dieser Ansicht ist die kommunikative Funktion der Sprache das wichtigste Einteilungsprinzip der einzelnen Stiltypen. Man geht dabei aus der These aus, dass Texte bestimmter außersprachlicher Handlungssituationen über eine ähnliche kommunikative Funktion verfügen, was den Gebrauch ähnlicher Stilmerkmale hervorruft (z.B. werden im Stil des Journalismus aktuelle Ereignisse beleuchtet, was mit Gebrauch von Realien verbunden ist). Funktionalstil ist die Verwendungsweise der Sprache auf einem bestimmten Gebiet menschhcher Tätigkeit, objektiv verwirklicht durch eine Gesamtheit lexischer, grammatischer und phonetischer Mittel. Das grundlegende Problem der Funktionalstilistik büdet die Zahl und Typologie der Funktionalstile. Die ursprüngliche Typologie der Prager Schule (L. Dolezel) umfasste 4 Funktionalstile: -Direktivstil, -Erkenntnisstil, -Konversationsstil, -künstlerischer Stil. Laut E. Riesel gibt es 5 Funktionalstile: -Stil der öffentlichen Rede, -Stil der Wissenschaft, -Stil der Presse und Publizistik, -Stil der Alltagsrede, -Stil der schönen Literatur [Riesel 1963:14-15]. W. Fleischer und G. Michel schlagen nicht nur eine Typologie der Funktionalstile vor, sondern auch die Grundlage für dessen Ausgliederung, die immer auf einer Zweiteilung basiert (Abb. 2). Abbildung 2 System der Funktionalstile [Fleischer, Michel 1975: 246] 1 ungezwungen / "ausgefeilt' 2 künstlerisch nicht ausgeformt Л / künstlerisch ausgeformt А / Stil des Alltagsverkehrs В Stil der Wissenschaft С Stil der Di rektive Stil der Belletristik Der Stil der Publizistik und Presse findet in diesem System keinen Platz, wird aber von den Autoren auch ausgegliedert. Als allgemeine Ausgliederungsprinzipien der Funktionalstile dienen: gesellschaftliche Aufgabe der Texte in einem bestimmten Kommunikationsbereich (funktionale Spezifik), sprachlich-stilistische Gestaltung der Texte in einem bestimmten Kommunikationsbereich (linguostilistische Spezifik).